

118. **Meyer, Samuel, Bergen.**
Lederwaaren.

119. **Norwegischer Jäger- & Fischerverein.**
Rauchwerk von norwegischem Wild
ausgestellt von H. S. Rustad, Kürschner, Drammen,
und C. Brandt, Bergen.

7. Gruppe.

Metall-Industrie.

Ueber industrielle Anlagen, die hier Erwähnung verdienen, lagen im Jahr 1870 folgende Angaben vor: 21 mechanische Werkstätten mit 2,225 Arbeitern, 9 Giessereien mit 232 Arbeitern, 8 Walzwerke, Nagelschmieden und Drahtziehereien mit 145 Arbeitern, 3 Gürtlereien mit 56 Arbeitern und 1 Schriftgiesserei.

Der einzigste Artikel, der Gegenstand einer etwas bedeutenderen Ausfuhr geworden, sind Eisenwaaren verschiedener Art; hiervon betrug die ausgeführte Quantität ca. 9,000 Centner zum Werth von 39,000 Spec. Daneben ist zu nennen Gahrkupfer, Stangeneisen, Stahl, Nägel, Nickelmetall u. s. w.

Die wesentlichsten Gegenstände der Einfuhr waren im selben Jahre: Eisenwaaren (124,000 Centner, Werth 747,000 Spec.), Kupferwaaren (1,600 Centner, Werth 100,000 Spec.), Bleiwaaren (2,000 Centner = 13,000 Spec.). Von halbverarbeiteten Metallen kamen vorzugsweise zur Einfuhr: Kupfer (10,000 Centner = 179,000 Spec.), Eisen (43,000 Centner = 120,000 Spec.), Zink 5,000 Centner = 29,000 Spd.) und Blei (2,700 Centner = 16,000 Spec.). An edlen Metallen (Münzen nicht einberechnet) und Aluminium wurden eingebracht für 26,000 Spec.

120. **Aall & Sohn, Jacob, Eisenwerkbesitzer, Næs u. Egeland Eisenwerke pr. Tvedestrand.**

Proben von Roheisen u. Stangeneisen,
Stahl in Stangen,
Stahlfabrikate wie: Feilen, Beile, Maschinenmesser, Maschinenhobeisen Wallfischfanggeräthschaften &c. &c.

121. **Norwegischer Jäger- & Fischer-Verein, Christiania.**
Riflebüchse (Schnellschiesser) construirt u. ausgestellt von Ole Krag, Lieutenant der Artillerie, Kongsberg.